

Änderungsantrag

der Fraktion der SPD

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1993
– Drucksachen 12/3000 Anlage, 12/3541, 12/3514, 12/3530, 12/3590, 12/3591 –

hier: Einzelplan 14
Geschäftsbereich des Bundesministers der Verteidigung

Der Bundestag wolle beschließen:

1. In Kapitel 14 01 wird der Titel 531 02 – Öffentlichkeitsarbeit – um 1 Mio. DM gekürzt.
2. In Kapitel 14 02 – Allgemeine Bewilligungen – werden
 - der Titel 538 01 – Frachten usw. – um 5 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 539 93 – Nachwuchswerbung – um 2,4 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 99 – zusätzliche Ausgabe für militärische Beschaffungen (Rüstungssonderhilfe) – um 59 Mio. DM gekürzt.
3. In Kapitel 14 03 – Kommandobehörden, Truppen usw. – werden
 - der Titel 524 01 – militärfachliche Zeitschriften – um 1,5 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 01 – militärische Ausbildung im Inland – um 5 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 02 – Kosten für Truppenübungen – um 25 Mio. DM gekürzt.
4. In Kapitel 14 04 – Bundeswehrverwaltung usw. – wird die Titelgruppe 03 – Wehersatzwesen – um 5 Mio. DM gekürzt.
5. In Kapitel 14 12 – Unterbringung – werden
 - der Titel 517 01 – Bewirtschaftung der Grundstücke – um 20 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 01 – große Um- und Erweiterungsbauten (militärische Anlagen) – um 90 Mio. DM gekürzt.

6. In Kapitel 14 14 – Fernmeldewesen – werden
 - der Titel 553 01 – Erhaltung des Fernmeldematerials – um 10 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 02 – Beschaffung von Fernmeldematerial – um 20 Mio. DM gekürzt.
7. In Kapitel 14 15 – Feldzeugwesen – werden
 - der Titel 553 02 – Erhaltung des Feldzeugmaterials – um 20 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 553 03 – Erhaltung der Munition – um 10 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 553 04 – Erhaltung des Fahrzeug- und Kampffahrzeugmaterials der Streitkräfte – um 80 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 01 – Beschaffung von Fahrzeugen – um 10 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 02 – Beschaffung von Kampffahrzeugen – um 50 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 04 – Beschaffung von Munition – um 460 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 05 – Beschaffung von Feldzeugmaterial – um 50 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 01 – Betrieb der Depots – um 8 Mio. DM gekürzt.
8. In Kapitel 14 17 – Quartiermeisterwesen – werden
 - der Titel 522 01 – Betriebsstoff für die Bundeswehr – um 33 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 553 01 – Erhaltung Quartiermeistermaterial – um 3 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 01 – Kosten der Datenverarbeitung – um 17 Mio. DM gekürzt.
9. In Kapitel 14 18 – Schiffe und Marinegerät – werden
 - der Titel 553 01 – Erhaltung von Schiffen – um 5 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 01 – Beschaffung von Schiffen und Marinegerät – um 10 Mio. DM gekürzt.
10. In Kapitel 14 19 – Flugzeuge, Flugkörper und flugtechnisches Gerät – werden
 - der Titel 553 01 – Erhaltung von Flugzeugen, Flugkörpern usw. – um 100 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 01 – Beschaffung von Flugzeugen, Flugkörpern usw. – um 140 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 554 02 – Beschaffung MRCA – um 91 Mio. DM gekürzt.
11. In Kapitel 14 20 – Wehrforschung, wehrtechnische und sonstige militärische Entwicklung und Erprobung – werden
 - der Titel 551 01 – wehrtechnische Forschung und Technologie – um 45 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 551 02 – wehrmedizinische Forschung – um 1 Mio. DM gekürzt,

- der Titel 553 01 – Erhaltung von Schiffen – um 5 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 551 03 – Entscheidungshilfen für Planung und Führung – um 5 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 551 11 – wehrtechnische Entwicklung und Erprobung – um 60 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 551 16 – Entwicklung des Kampfflugzeugs MRCA – um 33 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 551 18 – Entwicklung des Jagdflugzeugs 90 – in Höhe von 520 Mio. DM ersatzlos gestrichen.
12. In Kapitel 14 22 – Bewilligungen im Rahmen der Mitgliedschaft zur NATO und zu anderen internationalen Organisationen – werden
- der Titel 686 06 – Verwaltungskosten NAMNO – um 4 Mio. DM gekürzt,
 - der Titel 686 12 – Beitrag zu den Verwaltungskosten der Agentur für das Jagdflugzeug 90 – um 3 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 01 – NATO-Infrastruktur – um 80 Mio. DM gekürzt,
 - die Titelgruppe 03 – Beitrag zu den Kosten des NATO-Frühwarnsystems (AWACS) – um 8 Mio. DM gekürzt.
13. In Kapitel 14 23 – Sozialversicherungsbeiträge – wird die Titelgruppe 01 – Sozialversicherungs- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge – um 100 Mio. DM gekürzt.
14. In Kapitel 60 07 – Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Golfkrieg – wird der Titel 554 01 – Ersatzbeschaffungen zur Erhaltung der Einsatzfähigkeit der Bundeswehr – in Höhe von 400 Mio. DM gestrichen.
15. Die Summe der Einsparungen beläuft sich auf rd. 2,6 Mrd. DM.

Bonn, den 24. November 1992

Hans-Ulrich Klose und Fraktion

Begründung

1. Mit den von der Fraktion der SPD geforderten Einsparungen in den Einzelplänen 14 und 60 lassen sich kurzfristig über 2,6 Mrd. DM bei den Verteidigungsausgaben streichen, wie folgende zusammenfassende Übersicht unserer Kürzungsvorschläge für den Einzelplan 14 zeigten:
- Kürzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten um 90 Mio. DM,
 - Kürzung bei militärischen Beschaffungen und beim Betrieb des Heeres in Höhe von rd. 650 Mio. DM,
 - Kürzung bei militärischen Beschaffungen und beim Betrieb der Luftwaffe von 240 Mio. DM,
 - Ausstieg aus der Entwicklung des Jagdflugzeugs 90 bzw. des Ersatzmodells mit Einsparungen von 520 Mio. DM,

- Streichung weiterer Forschungs- und Entwicklungsvorhaben in Höhe von rd. 150 Mio. DM,
 - sowie rd. 550 Mio. DM in einer Reihe von Einzeltiteln.
2. Außerdem lehnen wir die aus dem Einzelplan 60 vorgesehenen Ersatzbeschaffungen für die Bundeswehr ab. Die Absicht, Spitzentechnologie mit Aufrüstungseffekt zu entwickeln, wird hier als Ersatzbeschaffung für die Bundeswehr getarnt. Dadurch werden weitere 400 Mio. DM eingespart.
 3. Die eingesparten Mittel sind zum einen Teil zu nutzen für eine Offensive zur Bekämpfung der Wohnungsnot, insbesondere sind die Mittel für den sozialen Wohnungsbau erheblich aufzustocken. Zum anderen Teil sind sie für die Beschleunigung des wirtschaftlichen Aufbaus der neuen Länder durch die Umsetzung des von der Fraktion der SPD vorgelegten „Zukunftsprogramms Ost“ einzusetzen.